

Vorsicht Kreuzkräuter: Wehret den Anfängen!



Kreuzkraut in einer Wiese bei Oberölsbach

Kreuzkräuter – auch Greiskräuter genannt – breiten sich seit kurzem auch bei uns im Gemeindegebiet rasend schnell aus. Die gelb blühenden Pflanzen sind nicht nur an vielen Straßen- und Wegrändern zu finden, sondern auch bereits in Wiesen und Weiden eingewandert. Die Samen verbreiten sich über den Wind und es besteht zudem ein erhebliches Ausbreitungsrisiko, auch über weitere Entfernungen, durch Fahrzeuge und Geräte wie beispielsweise Kreiselmäher. Da Kreuzkräuter sehr giftig sind, sollten sie frühzeitig erkannt und beseitigt werden.

Von der Bayerischen Landesanstalt für Landwirtschaft wird empfohlen, wachsam zu sein und bereits gegen Einzelpflanzen vorzugehen. Denn wenn sich diese konkurrenzstarken Pionierpflanzen erst einmal stärker ausgebreitet haben, sind sie nur noch mit viel Aufwand in den Griff zu bekommen.

Bitte unbedingt beachten: Kreuzkräuter gehören weder in den Hauskompost noch auf den Misthaufen, da dies die Ausbreitung fördern würde. **Auf dem Wertstoffhof Kettenbach wurde kürzlich ein Kreuzkraut-Container aufgestellt.** Dort können ausgestochene/ausgerissene Kreuzkrautpflanzen – sorgsam getrennt von anderen Grünabfällen! – abgeliefert werden (Öffnungszeiten Fr. 13-18 Uhr und Sa. 8-12 Uhr). Kleinere Mengen können auch in die Bio- oder Restmülltonne gegeben werden.

Kreuzkräuter erkennen – mit etwas Übung ganz einfach

Aus der Ferne sind Kreuzkräuter mit anderen gelb blühenden Pflanzen verwechselbar, aber bei näherem Hinschauen und mit etwas Übung ist eine Unterscheidung leicht möglich. Auf Anfrage kann an Schulungen teilgenommen werden. Dort werden Pflanzenkenntnisse vermittelt, Tipps zum Umgang mit Kreuzkräutern gegeben und offene Fragen beantwortet.

Kontakt: Dipl.-Ing. agr. Barbara Lattrell
Tel. 09189/40 91 17
E-Mail: b_lattrell@yahoo.com

Weiteres Informationsmaterial finden Sie am Info-Ständer im Eingangsbereich der Gemeindeverwaltung sowie auf der Homepage der Gemeinde Berg bzw. auf der Gemeindeseite von facebook.